



Drama über eine Familie

„Träum was schönes“: Vor über 40 Jahren verlor der sensible Massimo mit gerade einmal neun Jahren seine Mutter. Noch immer hat der mittlerweile zu einem Mann herangewachsene Junge diesen Verlust nicht verarbeitet. **Bewertung: 3/6** Foto: Universal Pictures



Eine Welt ohne Fleisch?

Wie sähe unsere Welt aus, würden wir kein Fleisch essen? „The End Of Meat – Eine Welt ohne Fleisch“ ist ein Dokumentarfilm über die Vision einer Zukunft, in der Fleischkonsum der Vergangenheit angehört. **Bewertung: 3/6** Foto: Universal Pictures

Die Alp-Doku aus dem Montafon

Die zweite TV-Doku über das Leben auf der Alpe Fresch im Silbertal feiert am 25. Oktober Premiere.

„Hoja“ – die spannende Alp-Doku von Montafon TV geht in die nächste Runde. Am Mittwoch feiert die Reportage vom harten Leben in den Bergen mit atemberaubenden Naturaufnahmen Premiere in der Kulturbühne Schruns. Gedreht wurde die Alp-Doku diesmal auf der Alpe Fresch im hinteren Silbertal. Seit Jahren versorgt das Team von Montafon TV rund um Markus Mathies, Christian Böhm und Philipp Schilcher die Talschaft mit verschiedensten Fernsehbeiträgen, Live-Shows, Film-Produktionen und Image-Filmen. Das bisher größte Projekt wurde vergangenes Jahr mit der ersten eigenen Montafon-TV-Dokumentation über das Leben im Vergalden-Tal oberhalb von Gargellen in Szene gesetzt.

Leben auf der Alp

Aufgrund des großen Erfolgs wurde heuer im Sommer die Fortsetzung von „Hoja“ gedreht. Auf der Alpe Fresch im hinteren Silbertal wurde der Hirte Emil Schwarzahns bei seiner harten Arbeit mit der Kamera begleitet. Angefangen vom Alpauftrieb über die unzähligen Umsiedelungen der Hirten bis hin zum Abtrieb – die Doku zeigt das Leben, so wie es ist. Unverfälscht, direkt,



Hirte Emil Schwarzahns wurde bei seiner Arbeit auf der Alp vom Kamerateam begleitet.

Fotos: handout/www.montafon.tv

persönlich und schweißtreibend. Mit drei Kameras sowie einer Drohne wurden nicht nur Naturaufnahmen gedreht, sondern auch der Alltag auf der Alpe mit rund 200 Rindern – davon etwa ein Drittel Schottische Hochlandrinder – eingefangen.

Regionale Produktion

Die Filmmusik für Hoja wurde vom Montafoner Musiker Johannes

Ganahl komponiert. Das Artwork für das Plakat stammt von Jessica Bereiter. Der Text kommt aus der Feder von Franz Kuttelwascher und die Stimme von Andreas Kammerzelt im Hintergrund kennt man von diversen Terra Mater und Universum-Sendungen. Ausgestrahlt wird die Fortsetzung der Alp-Doku „Hoja“ ab November auf Montafon TV und ab Dezember unter anderem auf Ländle TV.

INFOS

„Hoja“ – die Alp-Doku Premiere

WANN: 25. Oktober,
Einlass: 19 Uhr, freier Eintritt!
WO: Kulturbühne in Schruns

Infos: www.montafon.tv
Trailer zur Doku:
<http://tinyurl.com/Alpdoku>

TV-Hotspots der Woche

Thriller: Heute, um 20.15 Uhr, zeigt Pro7 den Action-Thriller „Hitman: Agent 47“. Der Auftragskiller Agent 47 ist auf der Suche nach Katia van Dees, der Tochter des Klonprojekt-Erfinders Litvenko. Doch auch Killer-Klon John will sie finden.

Serie: Ab Freitag, 27. Oktober, läuft auf Netflix die zweite Staffel von „Stranger Things“. Dort stehen das Städtchen Hawkins und seine Bewohner vor einer beängstigenden Bedrohung.

Serien-Drama: Ab Freitag läuft auf Amazon Prime die zweite Staffel von „One Mississippi“. Eine Serie über eine schwerkranke Radiomoderatorin, die nach einem Unglücksfall zu ihrer Familie in die Heimat zurückkehrt.



Die Doku zeigt das Leben auf der Alp, wie es wirklich ist.